

Newsletter September 2021

Guten Tag,

In fast alle Unternehmen hat die Digitalisierung Einzug gehalten. Sie ist fester Bestandteil unseres Lebens. Doch wie wirkt es auf uns, wenn wir überwiegend auf digitalem Weg miteinander kommunizieren?

In mehreren Beiträgen beleuchten wir diese Frage aus REFA-Sicht. Eine wissenschaftliche Studie belegt, dass viele Menschen Belastungen als digitalen Stress empfinden. Das Thema der **Arbeitsbelastung** ist auch ein REFA-Thema. Dieses greift Dr. Catharina Stahn vom ifaa Düsseldorf im Interview auf. Ihre Aussage **„Beziehungen lassen sich schlecht digitalisieren.“** Und wie sieht das Ganze in der Betriebspraxis aus? Bei der **Spaleck Oberflächentechnik GmbH & Co. KG** in Bocholt wurden unter anderem das Wissensmanagement und die Ferneinrichtung von Maschinen im Ausland digitalisiert.

Auch weitere spannende Themen und aktuelle Termine finden Sie in diesem Newsletter.

Ihr REFA Nordwest-Team

zoom
SAVE THE DATE
Online-Seminar / Workshop
Prozessorganisation als Basis für die Digitalisierung.
Mit den „REFA Kernkompetenzen“ schaffen Sie das!
Wann:
08.09.2021 - 14.30 bis 16.00 Uhr

Prozessorganisation als Basis für die Digitalisierung.
Mit den „REFA Kernkompetenzen“ schaffen Sie das!

Wann: 08.09.2021 | 14.30 bis 16.00 Uhr

Die digitale Transformation hat viele Facetten. Die Auswirkungen auf die Unternehmen sind stark davon abhängig, wie das Produktionssystem und die Prozesse im Unternehmen aufgebaut sind. Sie werden sich sicherlich schon des Öfteren gefragt haben, welche Voraussetzungen zu schaffen sind, um die Prozesse Ihres Unternehmens digitalisieren zu können.

Es gilt zu erkennen, welche aktuellen Entwicklungen und Leistungen, die auf digitalen Technologien beruhen, aufgenommen werden können. Doch vorher sind mit methodischem Ansatz die Arbeitsprozesse zu veranschaulichen und die Organisation und Arbeitsabläufe zu standardisieren und effizient zu gestalten.

Ronald Kochmann (REFA Techniker für Industrial Engineering) und Jürgen Paschold (Dipl.Ing.(FH) / Industrial Engineer) vom REFA Regionalverband Osnabrück-Münsterland-Niederrhein vermitteln Methodenkompetenz für Mitarbeiter im betrieblichen Umfeld, die sich mit der Organisation der Arbeitsprozesse und den möglichen Veränderungen durch Digitalisierung auseinandersetzen wollen. Wir freuen uns über den Austausch mit Ihnen.

Weitere Informationen zur Digitalen Woche finden Sie [hier!](#)

Anmeldung

Kontakt:
Jürgen Paschold
Dipl. Ing. (FH) / Industrial Engineer
REFA Regionalverband Osnabrück-Münsterland-Niederrhein
Geschäftsstelle Bocholt, Kempkesweg 26, 46395 Bocholt
E-Mail: j.paschold@refa-nordwest.de

Know-how digital sichern
REFA-Besuch bei Spaleck Oberflächentechnik

Know-how von Mitarbeitern sollte möglichst im Unternehmen bleiben und weitergegeben werden. Dieses Ziel haben die Führungskräfte bei der **Spaleck Oberflächentechnik GmbH & Co. KG** aus Bocholt zusammen mit der Westfälischen Hochschule verwirklicht. Ein wichtiges Ergebnis der Zusammenarbeit ist ein Wissensmanagement-System, an dem die Mitarbeiter des Maschinen- und Anlagenbauers von Anfang an beteiligt waren.

zum Artikel

»Beziehungen lassen sich schlecht digitalisieren«
Im Interview mit Dr. Catharina Stahn vom ifaa Düsseldorf

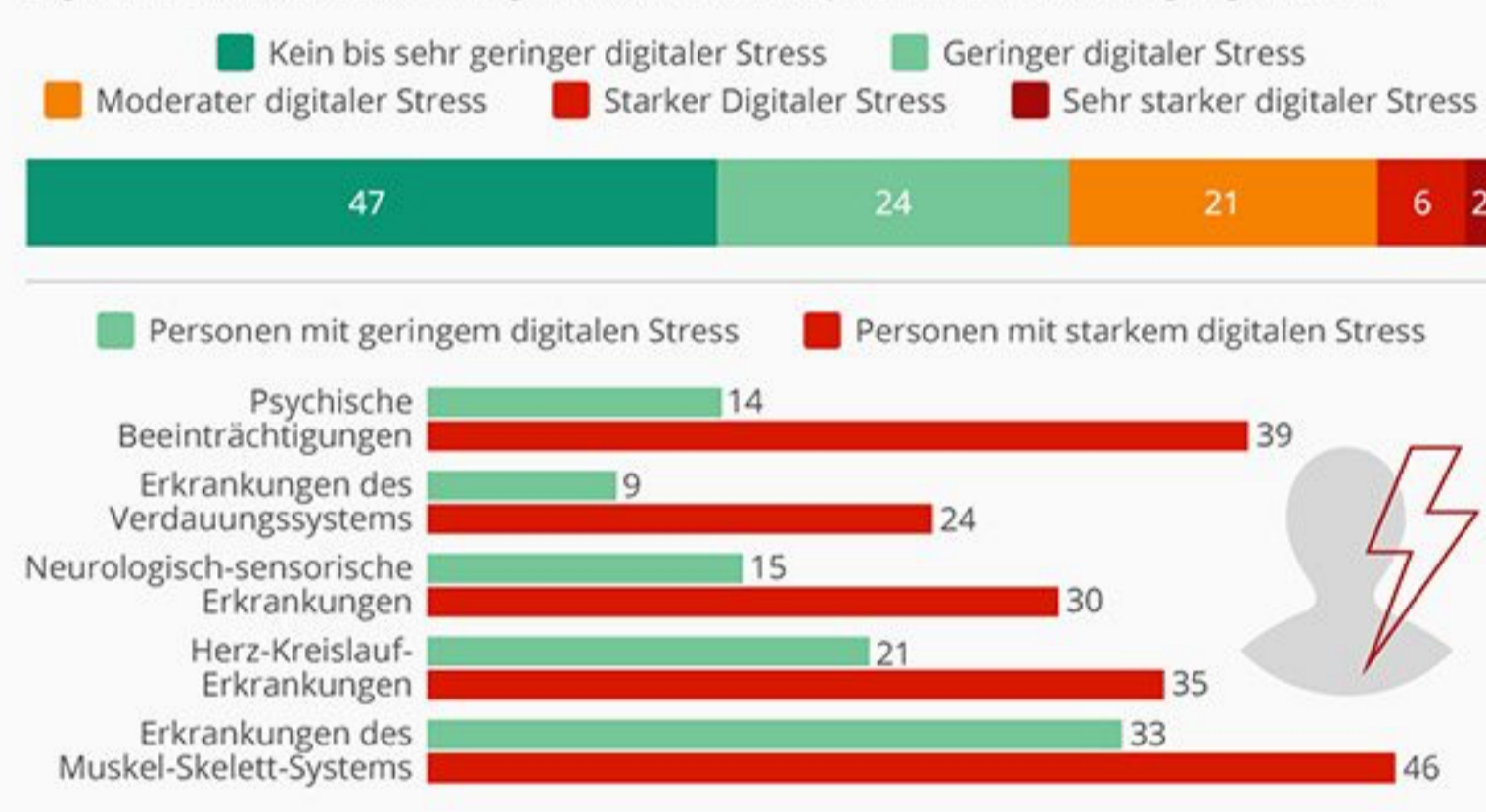
Beziehungen – jedes Unternehmen lebt von guter Zusammenarbeit innerhalb der Belegschaft und mit Kunden. Ist das auch auf digitalem Weg möglich? Wir sprachen darüber mit Dr. Catharina Stahn vom ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V. Düsseldorf.

zum Artikel

Belastungen und Digitalisierung

Erhöht digitaler Stress das Krankheitsrisiko?

Digitales Stresslevel der Befragten im Job und körperliche Beeinträchtigungen (in %)



Basis: 5.005 Erwerbstätige (18-67 Jahre) in Deutschland; Dez. 2018-Feb. 2019
Quellen: Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik FIT, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, IZfM-Bayreuth



Belastungen von Teams und Belegschaften ändern sich durch die Digitalisierung von Abläufen und der Kommunikation. Auch die REFA-Lehre sagt etwas dazu.

zum Artikel

Geschäftsstellenteam ist zufrieden in neuen Räumen

Das REFA Nordwest-Geschäftsstellenteam ist sehr zufrieden mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten an der Emil-Figge-Str. 43 in Dortmund. Die unmittelbare Nachbarschaft zum REFA Institut, die Nähe zur Universität und die gute Verkehrsanbindung – all diese Vorteile haben sich in den drei Monaten bereits gezeigt. „Es war die richtige Entscheidung“, so lautet die einhellige Meinung.

Auf dem Bild von links: Sascha Armemann, Adrian Pirschkalla, Anja Kleinheisterkamp, Kamilla Hasek, Arndt Marquardt und Wilfried Sasse.

REFA-Weiterbildungen 2021 Broschüre

Von der REFA-Grundausbildung 4.0 bis zum REFA-Techniker für Industrial Engineering:
In unserer neugestalteten Broschüre finden Sie sämtliche Informationen zu allen REFA-Weiterbildungen im Überblick. Die Angaben zur jeweiligen Zielgruppe und den einzelnen Seminarinhalten- und zielen sind klar strukturiert und übersichtlich aufbereitet.

Download (pdf)

REFA vor Ort

REFA Nordwest e. V. umfasst die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein sowie Hamburg und Bremen. Trotz der flächenmäßig großen Ausdehnung sind wir direkt bei Ihnen. Die regionale Mitgliederbetreuung und die Durchführung von REFA-Qualifizierungen wird von den jeweiligen Regional- oder Bezirksverbänden übernommen.

- Regionalverband Nord
- Regionalverband Weser-Ems
- Regionalverband Osnabrück-Münsterland-Niederrhein
- Regionalverband Ostwestfalen-Lippe
- Regionalverband Ruhr
- Regionalverband Westfalen-Süd
- Regionalverband Rheinland
- Regionalverband Westfalen-West
- Regionalverband Süd-Ost-Niedersachsen
- Bezirksverband Lippstadt

Haben Sie Fragen, Ideen oder Anregungen?
Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Servicetelefon 0800 12345 7332
Der Anruf aus dem Festnetz ist für Sie kostenfrei.

Sie haben Informationen oder Anregungen für diesen Newsletter?
Gerne nimmt die Redaktion Ihre Vorschläge entgegen.

info@refa-nordwest.de